

Produktname: ApoE Maus-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMM80990**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	monoklonaler Maus-Antikörper
Host	Maus
Anwendung	IHC,ELISA,FC
Reaktivität	Menschlich
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	Mouse IgG1
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Gereinigter Antikörper in PBS mit 0,05% Natriumazid.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis IHC 1:200-1:1000,ELISA 1:5000-1:20000,FC 1:200-1:400

tnis

Molekulargewicht 36kDa

Antigen-Informationen

Genname	ApoE
Alternative Namen	AD2; LPG; LDLQC5; MGC1571
Gen-ID	348.0
SwissProt ID	P02649
Immunogen	Gereinigtes rekombinantes Fragment des humanen ApoE, exprimiert in E. coli.

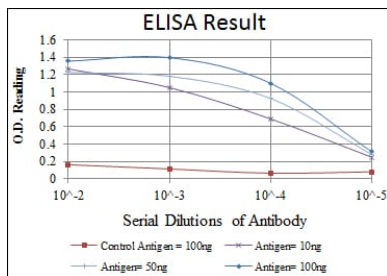
Hintergrund

Chylomikronen- und VLDL-Remnants werden in der Leber durch rezeptorvermittelte Endozytose rasch aus dem Blutkreislauf entfernt. Apolipoprotein E (ApoE), ein Hauptapoprotein des Chylomikrons, bindet an einen spezifischen Rezeptor auf

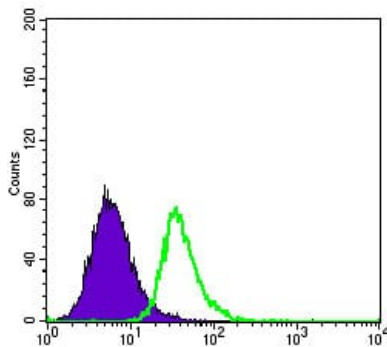
Leberzellen und peripheren Zellen. ApoE ist essenziell für den normalen Abbau triglyceridreicher Lipoproteinbestandteile. Das APOE-Gen ist auf Chromosom 19 in einem Cluster mit APOC1 und APOC2 lokalisiert. Defekte im Apolipoprotein-E-Gen führen zu familiärer Dysbetalipoproteinämie oder Hyperlipoproteinämie Typ III (HLP III), bei der erhöhte Cholesterin- und Triglyceridwerte im Plasma die Folge einer gestörten Clearance von Chylomikronen- und VLDL-Remnants sind. Gewebespezifität: ApoE kommt in allen Lipoproteinfraktionen im Plasma vor. Es macht 10–20 % der Lipoproteine sehr niedriger Dichte (VLDL) und 1–2 % der Lipoproteine hoher Dichte (HDL) aus. APOE wird in den meisten Organen produziert. Signifikante Mengen finden sich in Leber, Gehirn, Milz, Lunge, Nebenniere, Eierstock, Niere und Muskulatur.

Forschungsbereich

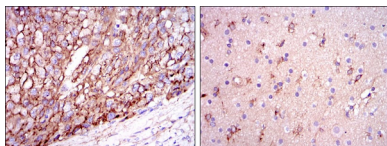
Bilddaten



Rot: Kontrollantigen (100 ng); Lila: Antigen (10 ng); Grün: Antigen (50 ng); Blau: Antigen (100 ng);



Durchflusszytometrische Analyse von HepG2-Zellen unter Verwendung von ApoE-Maus-mAb (grün) und Negativkontrolle (lila).



Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebetteten menschlichen Leberkrebsgeweben (links) und Hirngeweben (rechts) unter Verwendung von ApoE-Maus-mAb mit DAB-Färbung.